

N i e d e r s c h r i f t

über die 14. öffentliche Sitzung des Integrationsrates der Stadt Ratingen am Donnerstag, 9. November 2017

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 20:30 Uhr

**Ort der Sitzung: Besprechungsraum im Untergeschoss,
Stadionring 17, 40878 Ratingen**

Teilnehmer:

Sitzungsleitung

Mitglied im Integrationsrat Awasum, Samuel Vorsitzender

Mitglieder der CDU-Fraktion

Ratsmitglied Tombers, Margret für RM Wladarz, Sebastian

Mitglieder der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Ratsmitglied Yeboah, Elizabeth

Mitglieder der Optimistenfraktion

Ratsmitglied Woywod, Thomas

Direkt gewählte Mitglieder des Integrationsrates

Mitglied im Integrationsrat Becker, Hannelore

Mitglied im Integrationsrat Bruner, Natalia

Mitglied im Integrationsrat Cetintas, Elif

Mitglied im Integrationsrat Evers, Manfred

Mitglied im Integrationsrat Nathani, Rafik

Als Gast

Mitglied im Integrationsrat Prtija, Milenko

Von der Verwaltung

Jugendamt Klocke, Sabine bis 18.30 Uhr, bis einschl. TOP 1 a
Amt für Soziales, Wohnen
und Integration Rösnick, Karlheinz

Schriftführung

Schriftführer

Meyer, Hartmut

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Vorstellung der Lernpatenschaft
Caritasverband für den Kreis Mettmann e. V.
3. Übersicht über die Zuschusszahlungen im Bereich der Integrationsbeauftragten 276/2017
4. Bestellung eines Mitglieds des Integrationsrates für den Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und demografische Entwicklung
5. Bestellung eines Mitglieds zur Vertretung im Landesintegrationsrat NRW
6. Situationsbericht zu den unbegleitet eingereisten minderjährigen Flüchtlingen 244/2017
7. Aktuelle Flüchtlingssituation
Mündl. Bericht der Verwaltung
8. Anfragen anwesender Einwohner
9. Mitteilungen des Vorsitzenden
10. Mitteilungen der Verwaltung
11. Anfragen an die Verwaltung

1	Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung	
----------	---	--

Der Vorsitzende, Herr Samuel Awasum, stellt fest, dass der Integrationsrat der Stadt Ratingen ordnungsgemäß eingeladen wurde.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden wird der Tagesordnungspunkt

1 a

„Fortsetzung der Beauftragung der NeanderDiakonie für den Personaleinsatz im Bereich ‚Alltagsintegrierte Sprachbildung‘ und fachliche Beratung und Entwicklung des ‚Sprachförderkonzepts in Ratingen‘ sowie die Koordination und fachliche Betreuung des Projektes ‚Mimikids‘ für das Jahr 2018“

274/2017

einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen.

Unter Berücksichtigung der vorgenannten Änderung wird einstimmig die Tagesordnung behandelt, die sich aus der Einladung zu der 14. Öffentlichen Sitzung des Integrationsrates der Stadt Ratingen vom 27.10.2017 ergibt.

1.a	Fortsetzung der Beauftragung der NeanderDiakonie für den Personaleinsatz im Bereich „Alltagsintegrierte Sprachbildung“ und fachliche Beratung und Entwicklung des „Sprachförderkonzepts in Ratingen“ sowie die Koordination und fachliche Betreuung des Projektes „Mimikids“ für das Jahr 2018	274/2017
------------	---	-----------------

Die Mitglieder kritisieren die sehr kurzfristige Bekanntgabe dieser Vorlage. Es bleibe kaum Zeit, sich mit deren Inhalt vertraut zu machen, um einen qualifizierten Beschluss dazu zu fassen.

Die Sitzung wird die Sitzung für die Dauer von 15 Minuten unterbrochen, in denen die Mitglieder die Vorlage 274/2017 überfliegen.

Frau Klocke vom Jugendamt erläutert die Gründe und Hintergründe der Vorlage.

Auf Vorschlag der Verwaltung nach Beratung:

Beschluss:

Der Integrationsrat nimmt die Beschlussvorlage 274/2017 positiv zur Kenntnis und leitet sie zur Beratung und Beschlussfassung an den Jugendhilfeausschuss weiter.

Abstimmungsergebnis: 8 dafür
00 dagegen
01 Enthaltungen
einstimmig zugestimmt

2	Vorstellung der Lernpatenschaft Caritasverband für den Kreis Mettmann e. V.	
----------	--	--

Die Fachkraft für Lernpatenschaften des Caritasverbandes für den Kreis Mettmann, Frau Handan Dikyokus, gibt den Anwesenden einen Überblick über die Aufgaben, Ziele und positiven Auswirkungen von Lernpatenschaften. Auf Nachfrage des Vorsitzenden teilt Frau Dikyokus mit, dass zur Deckung der bestehenden Nachfrage eine personelle Aufstockung hilfreich wäre.

3	Übersicht über die Zuschusszahlungen im Bereich der Integrationsbeauftragten	276/2017
----------	---	-----------------

Die Verwaltung erläutert Einzelheiten zur Vorlage.

Auf Vorschlag der Verwaltung:

Beschluss:

Die Zuschüsse im Haushaltsplanentwurf 2018/2019 im Bereich der Integrationsbeauftragten werden zur Kenntnis genommen.

Auf Vorschlag von Herr Evers:

Beschluss:

Der Integrationsrat befürwortet eine personelle Stärkung des Lernpatenprojektes. Dem Caritasverband wird daher empfohlen, zu den anstehenden Etatberatungen für den Doppelhaushalt 2018/2019 im Sozialausschuss einen Zuschussantrag über eine zusätzliche halbe Personalstelle zur Koordination der Lernpatenschaften zu stellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

4	Bestellung eines Mitglieds des Integrationsrates für den Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und demografische Entwicklung	
----------	--	--

Auf Anregung von Frau Becker:

Beschluss:

Frau Natalia Bruner wird als Vertreterin des Integrationsrates für die Sitzungen des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und demografische Entwicklung benannt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

5	Bestellung eines Mitglieds zur Vertretung im Landesintegrationsrat NRW	
----------	---	--

Auf Vorschlag des Vorsitzenden nach Beratung:

Beschluss:

Herr Samuel Awasum wird als Vertreter des Integrationsrates der Stadt Ratingen in den Gremien des Landesintegrationsrates und Frau Elif Cetintas als seine Stellvertreterin bestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

6	Situationsbericht zu den unbegleitet eingereisten minderjährigen Flüchtlingen	244/2017
----------	--	-----------------

Frau Klocke gibt ergänzende Hinweise und Erläuterungen zur Vorlage 244/2017.

Der Integrationsrat nimmt die Erläuterungen und die Vorlage zur Kenntnis,.

7	Aktuelle Flüchtlingssituation Mündl. Bericht der Verwaltung	
----------	--	--

Herr Rösnick informiert über die aktuelle Situation.

Zurzeit sind 1146 Flüchtlinge aus 39 Nationen in Ratingen untergebracht, davon 546 in Privatwohnungen. Die Mehrzahl der Geflüchteten kommt aus Irak, Syrien, Afghanistan und Eritrea.

Das Land NRW hat in Ratingen eine zentrale Unterbringungseinrichtung (ZUE) etabliert, in der momentan ca. 250 Personen untergebracht sind. Da jedoch die Aufnahmekapazität der ZUE auf die Aufnahmequote der Stadt Ratingen angerechnet wird, werden derzeit keine weiteren Flüchtlinge der Stadt Ratingen zugewiesen. Lediglich der Nachzug von Familienangehörigen mit Visa und Umverteilungen im Rahmen von Familienzusammenführungen sind zu verzeichnen. Auf diese Weise sind im Jahr 2017 59 Personen nach Ratingen gekommen bzw. nach hier umverteilt worden.

Auf Wunsch der Mitglieder des Integrationsrates sagt die Verwaltung zu, die Leitung dieser ZUE für einen Erfahrungsbericht in den Integrationsrat einzuladen.

Anfang Oktober ist die städtische Sammelunterkunft Krumbachskothlen in Betrieb genommen worden und aktuell mit 13 Personen belegt. Die Einrichtung ist ausgelegt für bis zu 110 Personen. Wegen der geplanten Zwischennutzung durch einen Kindergarten

steht das Obergeschoss vorübergehend nicht für die Unterbringung von Flüchtlingen zur Verfügung. Die Unterkunft ist reserviert für alleinstehende Frauen mit und ohne Kindern sowie Einzelpersonen bzw. Familien mit Personen mit besonderen Schutzbedürfnissen wie zum Beispiel Behinderungen. Im Erdgeschoss werden daher auch rollstuhlgerechte Zimmer bereit gehalten.

8	Anfragen anwesender Einwohner	
----------	--------------------------------------	--

Es sind keine Einwohner anwesend, die Fragen an die Verwaltung richten.

9	Mitteilungen des Vorsitzenden	
----------	--------------------------------------	--

Der Vorsitzende beklagt die Passivität einzelner gewählter, meistens nicht anwesender Mitglieder des Integrationsrates. Er kündigt an, diese schriftlich zu mehr Engagement aufzufordern oder ihr Mandat zurück zu geben.

Der Vorsitzende berichtet über den Tag der offenen Tür beim Technischen Hilfswerk am 21.10.2017, der unter dem Motto stand: „Integration von Flüchtlingen“. Etwa 25 Geflüchtete informierten sich über die Aufgaben und die Einsätze des THW. Bei einem Folgetermin am 25. November können interessierte Flüchtlinge erste eigene Einsatzkenntnisse erwerben.

Der Vorsitzende berichtet von seinem Kontakt zur Rockmusikband Greyhound. Im Rahmen ihres Projektes „Rock für Respekt“ würde sie gern eine Veranstaltung mit der Stadt Ratingen organisieren. Ideen und Vorschläge bitte dem Vorsitzenden mitteilen.

Des Weiteren macht der Vorsitzende auf den erneut am 08. Juni 2018 stattfindenden „Aktionstag der Wirtschaft“ (<http://www.rmg-ratingen.de/index.php/2015-11-06-14-07-43/aktionstag-der-wirtschaft>) aufmerksam.

Der „Aktionstag der Wirtschaft“ steht für Begegnung, Anerkennung, Zusammenhalt, Freude und Gemeinsamkeit und verbessert die Vernetzung von unternehmerischen und sozialen Aktivitäten spürbar in unserer Stadt.

Er fordert die Anwesenden auf, in ihrem jeweiligen Umfeld für diese Aktion zu werben bzw. selbst daran teilzunehmen.

10	Mitteilungen der Verwaltung	
-----------	------------------------------------	--

Herr Rösnick stellt den neuen pädagogischen Mitarbeiter im Büro der Integrationsbeauftragten vor. Herr Benjamin Dietrich kümmert sich seit dem 01.09.2017 um einzelne Flüchtlinge und Flüchtlingsfamilien, die inzwischen in private Wohnungen umgezogen sind aber weiterhin Beratung für ihr Leben in Deutschland brauchen.

Er ist per E-Mail benjamin.dietrich@ratingen.de oder telefonisch unter der Rufnummer der Stadtverwaltung 550 - 5094 zu erreichen.

11	Anfragen an die Verwaltung	
----	----------------------------	--

Herr Evers

Die Ausländerbehörde des Kreises Mettmann ist telefonisch nur sehr schlecht zu erreichen. Ist dieses der Verwaltung bekannt? Kann die Verwaltung ihren Einfluss zur Verbesserung des Services geltend machen?

Diese Anfrage wird schriftlich beantwortet.

Verteiler: 1 / 50

Frau Bruner

Wäre es nicht sinnvoll, die Ausländerbehörde wieder als Teil der Stadtverwaltung nach Ratingen zurückzuholen?

Diese Anfrage wird schriftlich beantwortet.

Verteiler: 1 / 50

Frau Yeboah

Kann der Integrationsrat fortlaufend aktualisierte Zahlen zur Flüchtlingsthematik in Ratingen erhalten?

Die Verwaltung verweist in diesem Zusammenhang auf die Homepage der Stadt Ratingen. Die Informationen dort seien zwar nicht tagesaktuell, aber ermöglichen einen Überblick über die aktuelle Situation in diesem Bereich.

Verteiler: 1 / 50

gez. Samuel Awasum
(Vorsitzender)

gez. Hartmut Meyer
(Schriftführer)